

3. Hase, A., Die Bettwanze. Monogr. z. angew. Ent., Beih. z. Z. f. angew. Ent. Beih. 1 zu Bd. IV 1917, p. 26.
4. Jordan, K. H. C., Beitrag zur Kenntnis der Eier und Larven von Aradiden. Zool. Jahrb. Syst. Bd. 63 Heft 3, 1932, p. 281—299.
5. Jordan, K. H. C., u. a., Zur Biologie der aquatilen Rynchoten. Isis Budiss. Vol. 11.
6. Jordan, K. H. C., Zur Kenntnis der Eier u. d. Larven von *Microvelia schneideri* Schltz. Z. wiss. Ins. Biol. 1932, p. 18—22.
7. Jordan, K. H. C., Zur Biol. d. Wasserläufers *Limnotrechus odontogaster* Zett. Z. wiss. Ins. Biol. v. 24, 1929, p. 28—33.
8. Jordan, K. H. C., Zur Biol. v. *Mesovelia furcata* Muls. Rey. Isis Budiss. Vol. 12, 1931, p. 13—19.
9. Leuckart, Rud., Über die Micropyle und den feinen Bau der Schalenhaut bei Insekteneiern. Arch. Anat. Physiol. 1855, p. 90—264.
10. Michalk, O., Anomalie in der Antennenbildung bei Lygaeiden. Z. wiss. Ins. Biol. Bd. XXVI, 1931, p. 66—73.
11. Michalk, O., Zur Technik der Nahrungsaufnahme bei *Troilus luridus*. Z. wiss. Ins. Biol. Bd. XXVI, 1931, p. 138.
12. Michalk, O., Neue Beobachtungen über Wanzenfliegen. Märk. Tierwelt Bd. 1, Heft 3, p. 129 ff.
13. Oshanin, B., Kat. pal. Hem., Berlin 1912, p. 62/63.
14. Peyron, John, Zur Morphologie der skandinav. Schmetterlingseier. Kungl. Svenska Vetenskapsakad. Handl. Bd. 44 Nr. 1.
15. Reuter, O. M., Neue Beiträge zur Phylogenie und System. der Miriden. Acta Soc. Sci. Fenn. Vol. 37 Nr. 3, 1910.
16. Schröder, Chr., Handb. Ent. Vol. 2, p. 67.
17. Schumacher, F., Beiträge zur Kenntnis der Verbreitung und Biologie der einh. *Poecyloscytus*-Arten, Z. wiss. Ins. Biol. v. 5, 1909, p. 341—348.
18. Schumacher, F., *Coptosoma scutellatum* Geoffr. in Brandenburg. D. Ent. Z. 1915, p. 529—531.
19. Weber, H., Biologie der Hemipteren. (Biolog. Studienbücher XI.) Berlin 1930.
20. Wesenberg-Lund, C., Fortpflanzungsverhältnisse: Paarung und Eiablage d. Süßwasserins. Fortschr. d. naturw. Forschg. 8. Bd. 1913, p. 161.

Zwei neue *Mimopacha*-Arten aus Afrika.

(Lep. Lasiocamp.)

Von Martin Hering, Berlin.

1. *Mimopacha excavata* spec. nov.

In Flügelform und Zähnelung der Säume am ähnlichsten *M. knoblauchi* Dew., Saum der Hinterflügel zwischen Ader 6 und 7 noch stärker ausgeschnitten. Im Vorderflügel Ader 4 und 5 aus einem Punkt, 8 aus der Mitte des Stiels 6 + 7. — ♂ Dunkel rauchgrau, mit grauweißen Haaren untermischt, dadurch namentlich die Tegulae fast grauweiß. Zeichnungselemente wie bei *M. ger-*

staeckeri Dew., Mittelfeld aber nicht abweichend gefärbt. Glasfleck im Hinterflügel fehlt, dort nur ein weißer Schuppenfleck. Der Zahn an Ader 6 im Hinterflügel kaum stärker als der an 7. Unterseite entsprechend dunkler grau, ohne rötliches Mittelfeld. ♀: Unterschiede entsprechend, Flügel kaum heller als beim ♂, Glasfleck der Hinterflügel punktförmig klein. Vorderflügel 18 (♂) bis 27 (♀) mm. ♂-, ♀-Type von Elisabethville, im Congo-Museum. Die Art wurde von Herrn Seydel (Elisabethville) vom 10. bis 12. X. 35 erzogen (L. 8291).

2. *Mimopacha similis* spec. nov.

Flügelform und Zähnelung der Säume wie bei *M. tripunctata* Aur., Zähne noch etwas schwächer entwickelt. Glasfleck der Hinterflügel deutlicher als bei der verglichenen Art, äußere Querlinie scharf und deutlich nach außen gezähnt, die Wellenlinie vor dem Saum in Flecke aufgelöst, nicht gleichmäßig durchlaufend. Vorderflügellänge 27 (♂) bis 40 (♀) mm.

♂-Holotype von Moschi, ♀-Paratype von Iringa, im Mus. Berlin.

Bestimmungstabelle der *Mimopacha*-Arten.

- | | |
|--|--------------------------|
| 1. Grundfarbe rotbraun bis dunkelbraun | 2. |
| — Grundfarbe hell- bis dunkelgrau, höchstens Mittelfeld rotbraun | 4. |
| 2. Vorderflügel an Ader 6 mit stark vortretendem, nach unten gerichtetem Zahn | <i>knoblauchii</i> Dew. |
| — Zahn an Ader 6 kaum stärker als die übrigen, nicht nach unten gerichtet | 3. |
| 3. Querlinien im Vorderflügel nicht gezähnt, Wellenlinie vor dem Saum durchlaufend | <i>tripunctata</i> Aur. |
| — Querlinien deutlich gezähnt, Wellenlinie in Flecke aufgelöst. | <i>similis</i> Her. |
| 4. Vorderflügel mit rotbraunem Queraderfleck, der durch weiße Punkte oder Striche gerandet ist, zuweilen eines der beiden Merkmale allein vorhanden. Grundfarbe grau | 5. |
| — Querader ohne rotbraunen Fleck, ohne weiße Punkte, Grundfarbe hell lehmgelb | <i>pelodis</i> Her. |
| 5. Zahn der Hinterflügel an Ader 6 auffallend stärker als der an 7, Hinterflügel-Glasfleck groß und deutlich | 6. |
| — Zahn am Ende von Ader 6 nicht merklich stärker als der an Ader 7, Glasfleck der Hinterflügel punktförmig oder fehlend. Kleine Art, Vorderflügel 20—30 mm lang | <i>excavata</i> Her. |
| 6. Rotbrauner Queraderfleck der Vorderflügel deutlich abgehoben | 7. |
| — Queraderfleck nur etwas bleicher grau | <i>cinerascens</i> Holl. |
| 7. ♂: Vorderflügel ohne rotbraunes Mittelfeld, ♀ unbekannt | <i>bryki</i> Aur. |
| — ♂: Vorderflügel mit rotbraunem Mittelfeld, ♀ ohne solches, größere Art, ♂ 25 mm Vorderflügellänge und mehr | <i>gerstaeckeri</i> Dew. |

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1935

Band/Volume: [1935](#)

Autor(en)/Author(s): Hering Martin

Artikel/Article: [Zwei neue Mimopacha-Arten aus Afrika. \(Lep. Lasiocamp.\) 175-176](#)